# Danke Jörg Jandrey!

"Da trat 1954 jemand in die BTG ein. Er hatte schon in der DDR, konkret in Meck-Pomm., geturnt. Nach der Flucht 1953 suchte er in Bielefeld einen Verein, wo er turnen konnte. Eines Tages sah er zufällig einen Schaukasten der BTG – war es an der Welle? - und trat im Frühjahr in die BTG ein. Sein 1. Vorturner war Werner Harbaum, mit dem er später in der 1. Riege turnte.



Er gehörte zur Turnerjugendgruppe von Magdalene Schulze, die dann später Taschka heißen sollte und war dann ganz groß im Gruppenwettstreit der Turnerjugend.
Zur 750-Jahr-Feier der

Stadt Bielefeld nahm er an der "Grauerholzaufführung" mit der BTG-Turnerjugend teil. Daraus entwickelte sich die Leinewebertrachtengruppe der BTG.

Turnen blieb seine Leidenschaft und das 1964 erbaute Schulzentrum an der Stapenhorststraße sollte

über Jahrzehnte hinweg besonders an Dienstagen und Freitagen seine zweite Heimat werden. Würde man jene Jungen und Mädchen, denen er das ABC des Gerätturnens beigebracht hat, hier versammeln, der Raum würde nicht ausreichen. Zum Markenzeichen wurde auch sein Auto, das zum Omnibus der BTG wurde – ein roter Opel Kadett, Typ B. Kann es ein, dass die Kilometer, die dieses Auto für die BTG gefahren ist eine Erdumrundung ausmachen würde? Oder reicht das gar nicht aus, denn eine Erdumrundung, das sind doch nur 40.000 Kilometer.

Aber so eine Aufgabe im Turnen reichte diesem Menschen nicht aus. Seien wir doch mal ehrlich – solche Menschen sind auch zu Höherem berufen und gehören in die Chefetage eines Turnvereins und da gab es doch tatsächlich so einen echten Sportprofessor, der nach ihm rief. Was war nicht alles passiert in den später 70ern und frühen 80ern. Ein Heim hatte die BTG gebaut und auch eine Turnhalle. Alles hätte doch gut sein müssen, wenn - ja wenn die Schieflage mit den Finanzen nicht gewesen wäre. Konnte denn keiner hier in der BTG mit Geld umgehen? Gab es denn niemanden, der etwas von Finanzen verstand?

Aber vielleicht war ja gerade das das Problem. Gerade die, die nicht zwingend im Finanzgewerbe tätig sind, rechnen besonders genau. Und rechnen, das konnte unser Mann und so wurde er zum Hüter der Vereinsfinanzen. Und das war Ende der 80er und zu Beginn der 90er Jahre keine dankbare Aufgabe, denn die BTG hatte schwindende Mitglieder aber steigende Schulden. Was tun? Wir mussten investieren und zwar in Personal, in das sportliche Programm und in unsere Sportstätten. Gesagt, getan ab Mitte der 90er Jahre brach eine regelrechte BTG-Bauwut aus. BTG hieß fortan ein Kürzel für "bauen tut gut" und es tat uns gut. Unser Mann kümmerte sich dabei nicht nur um die Finanzen, sondern war vielfach Ideengeber und verblüffte mit Vorschlägen und auch regelrechten Erfindungen (kann man im Geräteraum der Gymnastikhalle bestaunen), auf die kein anderer gekommen wäre. Heute, 2013 steht die BTG glänzend da und wird von vielen bestaunt. "Wie macht ihr das bloß?" höre ich ständig und ich antworte dann, "weil wir einen Jörg Jandrey haben".

(Aus der Laudatio des Vorsitzenden in der Mitgliederversammlung.)

# Geschäftsstelle: Bielefelder Turngemeinde von 1848 e.V.



 $\begin{array}{lll} \text{Am Brodhagen } 54 \cdot 33613 \text{ Bielefeld} \\ \text{Telefon:} & 05\,21\,/\,9\,86\,76\,30 \\ \text{Telefax:} & 05\,21\,/\,9\,86\,76\,32 \\ \text{e-Mail:} & \text{info@btg-bielefeld.de} \\ \text{Internet:} & \textbf{www.btg-bielefeld.de} \end{array}$ 

Öffnungszeiten: Montag: 9.00 - 12.00 Uhr

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 19.00 Uhr

Gesu

#### Gesundheits- und Fitnesszentrum

Telefon: 05 21 / 9 86 76 31

Montag - Freitag 8.30 – 21.45 Uhr Sa. / So. / Feiertag (April-September) 10.00 – 16.00 Uhr

Sa. / So. / Feiertag (Oktober-März) 10.00 – 17.45 Uhr



Öffnungszeiten:

**Ansprechpartner:** Axel Fischer Telefon: 05 21 / 989 19 16 4

Unterrichtszeiten telefonisch oder im KISS-Flyer.

Kontakt per e-Mail: kiss@btg-bielefeld.de

Bankverbindung: Sparkasse Bielefeld BLZ 48050161, Konto-Nr. 26575

IBAN: DE 16480501610000026575
BIC: SPBIDE3BXXX

Impressum: Herausgeber: Bielefelder Turngemeinde von 1848 e.V.

Verantwortliche Redaktion: Ralf Kögler.

Layout und Produktion: Sebastian Pierel

Veröffentlichte Beiträge müssen nicht der Meinung der Redaktion bzw. des Herausgebers darstellen. Die Redaktion behält sich (wenn nicht ausdrücklich im Manuskript vermerkt) Kürzungen oder Ergänzungen, die den Sinn oder die Aussage nicht verändern, vor. Fotos: Privatarchive und (c) LSB NRW | Foto: Sebastian Pierel

# Bielefelder Turngemeinde von 1848 e.V.

Am Brodhagen 54; 33613 Bielefeld

Amtsgericht Bielefeld – Vereinsregister – VR 937

# Vorstand nach §26 BGB:

Karl-Wilhelm Schulze (Vorsitzender),

Cornelia Titz, Stefanie Plöger, Cornelius Rinne, Jan Theveßen (stelly, Vorsitzende)





# Protokoll der Mitgliederversammlung

von Montag, den 05.05. 2014 in der Mensa der Brodhagenschule Beginn: 19.00 Uhr - Ende: 20.55 Uhr

# TOP 1: Begrüßung, Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit 1.1 Begrüßung

BTG-Vorsitzender Karl- Wilhelm Schulze eröffnet pünktlich um 19.00 Uhr die ordentliche Mitgliederversammlung mit 51 stimmberechtigten Teilnehmern. Sein Dank geht an die Organisatoren und Helfer der Versammlung. Ein besonderer Gruß gilt den anwesenden Ehrenmitgliedern Anneliese Lewald, Jörg landrev und Klaus Steinsiek.

#### 1.2 Gedenkminute

In einer Schweigeminute gedenken die Anwesenden den im vergangenen Geschäftsjahr verstorbenen BTG-Mitgliedern, stellvertretend werden Karin Gorny und Manfred Endreß genannt.

1.3 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Anwesenheit Gemäß § 15 der Vereinssatzung wurde die Versammlung fristgerecht in den BTG Nachrichten 1/2014 unter Bekanntgabe der Tagesordnung durch den Geschäftsführenden Vorstand einberufen. Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einberufung und damit Beschlussfähigkeit der Versammlung unter Beachtung der §§ 10, 15 und 16 der BTG-Satzung fest. Das Protokoll führt Ralf Kögler

## TOP 2: Protokoll der Mitgliederversammlung vom 12.04. 2013

Das Protokoll wurde auszugsweise in den BTG Nachrichten 2/2013 veröffentlicht. Zusätzlich ist es in der Geschäftsstelle einsehbar gewesen. Das Protokoll wird ohne Einwände genehmigt.

# TOP 3: Berichte

#### 3.1 Bericht des Vorsitzenden:

Zunächst skizziert der Vorsitzende aktuelle Entwicklungen im Sport. Ferner bedankt er sich für die ehrenamtlich geleistete Arbeit in der BTG und stellt anschließend seinen Bericht in 4 Schlaglichtern (Daten/Fakten/Zahlen, Verwaltungsarbeit, Finanzen, inhaltliche Arbeit bzw. Sport) unterstützt durch eine Powerpoint-Präsentation vor.

# 3.1.1 Daten, Fakten Zahlen

- aktuell 3.258 Mitglieder (2013= 3.077)
- davon 1.440 Mitglieder bis 26 lahre.
- stärkste Abteilung ist Fitness/Gesundheit mit 776 (2013=637) Mitgliedern
- gefolgt von der KiSS mit 637 (2013=614) Mitgliedern.
- über 700 Kursteilnehmer/-innen
- 17 Sitzungen des geschäftsführenden Vorstandes
- 5 Sitzungen des Hauptvorstandes
- 2 Sitzungen des Sportausschusses

## 3.1.2 Verwaltungsarbeit

Die Verwaltungsarbeit war durch folgende Schwerpunkte geprägt:

- Nacharbeiten zum Erweiterungsbau
- Erweiterung der Bürokapazitäten (KiSS / Besprechungsraum)
- Regenwasserschaden
- Folgen und Konsequenzen nach dem verlorenen Prozess (Straßen- und Kanalbauabgaben) vor dem Verwaltungsgericht in Minden
- SEPA-Umstellung
- Abteilungsgründungen Bujinkan / Bouncen
- Erweiterung der REHA-Sportangebote

#### 3.1.3 Finanzen

Än dieser Stelle bitte der Vorsitzende den Kassenwart, Jörg Jandrey, das abschließende Zahlenwerk für die Baumaßnahmen vorzulegen. Auch dieser Vortrag mittels Powerpoint unterstützt. Der Vorsitzende dankt dem ausscheidenden Kassenwart Jörg Jandrey für seine über 20-jährige umfangrei-

che Arbeit als Kassenwart des Vereins. In der Zeit seiner Kassenführung wurden die vereinseigenen Sportanlagen umfangreich modernisiert und erweitert.

## 3.1.4 Inhaltliche Arbeit

Zur inhaltlichen Arbeit wird auf das neue, druckfrisch vorliegende Journal 2014 verweisen. Alle Berichte aus den Abteilungen zum Sportjahr 2013 sind darin enthalten.

#### 3.2 Bericht des Sportwartes

Es wird an dieser Stelle ebenfalls auf das Journal verwiesen.

# 3.3 Bericht des Kassenwartes

Mittels Power-Point-Präsentation visualisiert Kassenwart Jörg Jandrey Einnahmen und Ausgaben des Geschäftsjahres 2013. Die Verteilung der Einnahmen und Ausgaben innerhalb der einzelnen Bereiche und Abteilungen des Vereins werden ausführlich vorgetragen. Alle Haushaltspositionen werden ohne Beanstandungen der Anwesenden akzeptiert und genehmigt. Die Versammlung beschließt ferner einstimmig die Bildung von Rücklagen in Höhe von 25.000,-¤ für Sportanlagen und von 24.000,-¤ als freie Rücklage. Mit Beifall wird dem Kassenwart und seinen Mitarbeitern für die übersichtliche, kostenbewusste Kassenführung gedankt. Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz können in der Geschäftsstelle eingesehen werden. Jörg Jandreys wie immer durchdachte Finanzplanung und sparsame Ausgabenpolitik ließen für die BTG das Jahr 2013, trotz Investitionen und sonstigen Belastungen erfolgreich abschließen.

Gleichwohl hat der geschäftsführende Vorstand auf Anraten des Wirtschaftsrates vor, den Grundbeitrag für alle Mitglieder im kommenden Jahr anzuheben. Die Solidargemeinschaft aller BTG-Mitglieder muss sich mehr als bisher an den allgemeinen Kosten (Verwaltung, Abgaben, Kosten der Übungsarbeit, Kosten Sportanlage am Brodhagen u.a.m.) beteiligen.

#### 3.4 Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüferin, Gabriele Franta, und der Ersatzprüfer, Christian Heitmann (für den kurzfristig ausgefallen Prüfer Dietmar Engel eingesprungen), haben die Kasse im Beisein von Frau Helga Stefanie, Kassenwart Jörg Jandrey und Geschäftsführer Ralf Kögler geprüft. In ihrer Stellungnahme bestätigen sie eine ordnungsgemäße Buchhaltung und übersichtliche Darstellung. Der Prüfbericht kann in der Geschäftsstelle eingesehen werden.

# TOP 4: Stellungnahme des Wirtschaftsrates zur wirtschaftlichen Lage der BTG (§ 24 Abs. 5 Satzung)

Christian Schroeder stellt fest, dass die BTG für die Zukunft gut aufgestellt ist. Der Verein ist weiterhin auf einem wirtschaftlich gesunden Fundament und mit seinen breiten sportlichen Abteilungsangeboten sowie seiner anerkannt hohen Kompetenz im Gesundheits- und Kindersportbereich zukunfts- und ergebnisorientiert aufgestellt und sehr erfolgreich. Der Vorstand und die Geschäftsführung sowie das ganze operative BTG-Team, von den fest angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bis zu den Übungsleiterinnen und Übungsleitern, haben im Jahr 2013 mit großem Einsatz erfolgreiche Arbeit geleistet. Die Stellungnahme kann in der Geschäftsstelle eingesehen werden.

Der Vorsitzende dankt auch den nicht anwesenden Wirtschaftsräten Udo Bücker und Jochen Gaide (beide kandidieren nicht mehr) für die geleistete Arbeit.

# **TOP 5: Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2013 (§ 26 Satzung)**Die Kassenprüferin, Gabriele Franta, stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes: Der Vorstand wird mit Handzeichen einstimmig entlastet.

#### TOP 6: Wahlen

Die Versammlung wird informiert, dass die Abstimmungen zur Wahl des geschäftsführenden Vorstandes jeweils einzeln erfolgen müssen. Das Ergebnis der Abstimmung stellt sich wie folgt dar:

#### stellv. Vorsitzende/r

Cornelia Titz einstimmig Stefanie Plöger einstimmig Jan Theveßen einstimmig Cornelius Rinne einstimmig Der Vorsitzende erläutert die Notwendigkeit struktureller Veränderungen im Vorstand und im Verein. Zukünftig soll es einen Vorstand "Finanzen" geben. Für eine Übergangszeit wird Anke Potechius an den Vorstandssitzungen teilnehmen. Auch der scheidende Kassenwart Jörg Jandrey hat seine Bereitschaft erklärt, in dieser Übergangsphase unterstützend zur Verfügung zu stehen.

Kassenwart Schriftführer/in

kein Vorschlag, weil jetzt Vorstand Finanzen Diese Aufgabe übernimmt der hauptberufliche Geschäftsführer. Aus der Versammlung wird kein Kein Vorschlag unterbreitet.

Frauenwartin Sportwart

Aus der Versammlung wir kein Vorschlag unterbreitet Aus der Versammlung wir kein Vorschlag unterbreitet

Presse- und Werbewart

Aus der Versammlung wir kein Vorschlag unterbreitet

#### Beisitzer/innen

Die Versammlung stimmt einstimmig einer Wahl en Block der Beisitzer zu. Gewählt werden einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen: Ursula Jandrey / Hannelore Potechius / Werner Weyer / Jochen Wolff

#### Wirtschaftsrat

Die Versammlung stimmt einstimmig einer Wahl en Block des Wirtschaftsrates zu. Gewählt werden einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen: Christian Schroeder / Dietmar Engel

#### **Ehrenrat**

Die Versammlung stimmt einstimmig einer Wahl en Block des Ehrenrates zu. Gewählt werden einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen: Siegmar Breckle / Günter Lafeld / Klaus Steinsiek

# TOP 7 Wahl eines Kassenprüfers/in

Die Versammlung bedankt sich beim scheidenden Kassenprüfer, Dietmar Engel, und dankt ihm für seine Arbeit. Tobias Pierel wird im Anschluss einstimmig als neuer Kassenprüfer gewählt. Als Ersatzkassenprüfer wird Christian Heitmann ebenfalls einstimmig gewählt.

#### TOP 8 Haushaltplan 2014

Der Haushaltsplan 2014 wird mittels Powerpoint visualisiert.

Jörg Jandrey erläutert die Einnahme- und Ausgabepositionen. Auf Nachfrage bezüglich des Haushaltsansatzes im Hinblick auf die Personalkosten wird die Mitarbeiterstruktur der BTG erläutert.

Der Haushaltsplan 2014 wird mit dem Hinweis, dass die im Haushalt veranschlagten Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig sind, einstimmig angenommen.

# TOP 9 Anträge (gem. § 17 der BTG Satzung)

Fristgerecht eingereichte Anträge aus der Mitgliedschaft liegen nicht vor. Anträge aus der Versammlung werden nicht gestellt.

TOP 10 Anfragen und Anregungen

Heinz Scholz stellt eine Anfrage zur Beteiligung der BTG an den Feierlichkeiten "800 Jahre Bielefeld". Die BTG ist beteiligt am NRW-Tag, dem Festumzug, die Sportveranstaltung an der Uni (18. Bethel athletics) und der Kinderveranstaltung "Der bewegte Weihnachtsmann". Mit einem Dank für die Teilnahme schließt BTG Vorsitzender Karl-Wilhelm Schulze um 20.55 Uhr die Versammlung. Bielefeld, den o6. Mai 2014

Termine:

# Vorsi

Protokoli

# KiSS Termine:

06.09. 10.ºº - 11.³º Uhr m BT

13.09. 14.ºº - 17.ºº Uhr W

06.10. - 17.10. 13.³º - 16.ºº Uhr BI

Turnen und Tollen für Väter mit Kindern von 1,5 - 3 Jahre BTG Kinderturnhalle Walderlebnistag für Väter und Kinder Blockschwimmkurs